

Bauverwaltungsamt Ba/mai

Biberach, 05.02.2014

Informationsvorlage

Drucksache Nr. 32/2014

Beratungsfolge			
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	
Bauausschuss	ja	17.03.2014	

Anlage eines Urnengrabfeldes auf dem "Alten Evangelischen Friedhof" der Stadt Biberach

I. Information

Die Arbeiten für die Neuanlage eines Urnengrabfeldes auf dem "Alten Evangelischen Friedhof" wurden an die zweitgünstigste Bieterin, an die Firma Stefan Djivic, Garten- und Landschaftsbau, Oberholzheim, zum Angebotspreis in Höhe von 101.797,96 Euro vergeben.

1. Kurzfassung

Der Bauausschuss stimmte in seiner Sitzung am 17.06.2013 der Neuanlage eines Urnengrabfeldes auf dem "Alten Evangelischen Friedhofes" zu, da die Anzahl der Urnenbestattungen ständig zunimmt und auf dem "Alten Evangelischen Friedhof" nur noch wenige Urnengräber vorhanden sind.

Die im Juli 2013 durchgeführte Ausschreibung, an der sich nur 2 Firmen beteiligten, musste aufgehoben werden. Eine Firma hatte sich verkalkuliert und stellte den Antrag, dass ihr Angebot aus der Wertung genommen werden soll. Diesem Antrag wurde in Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt statt gegeben. Das Angebot der zweiten Firma lag deutlich über dem Kostenrahmen, so dass ein Zuschlag nicht erteilt werden konnte.

Die Arbeiten wurden im Januar 2014 erneut ausgeschrieben. Zur Submission am 29.01.2014 wurden 6 Angebote eingereicht, von denen das günstigste Angebot (Angebotssumme: 75.580,47 Euro und 4 % Preisnachlass) nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung nicht gewertet werden konnte. Die betroffene Firma stellte mit Schreiben vom 31.01.2014 den Antrag, dass sie aufgrund der ihr unterlaufenen Kalkulationsirrtümern aus der Wertung genommen werden soll. Diesem Antrag wurde in Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt ebenfalls statt gegeben.

2. Submissionsergebnis

Folgende Angebote konnten gewertet werden:

Fa. Djivic, Oberholzheim	101.797,96 €	100 %
Fa. Schick, Bronnen	114.695,77€	112 %
Fa. Licht, Unteressendorf	121.573,01€	119 %
Fa. Grüner & Mühlschlegel, Biberach	127.419,49€	125 %
Fa. Hagel, Steinhausen	133.435,89€	131 %

. . .

Die Fa. Djivic besitzt die nötige Fachkenntnisse und ist als leistungsfähige und zuverlässige Firma bekannt.

3. Kostenkontrolle und Finanzierung

Im Haushalt 2013 waren für diese Maßnahme aufgrund einer Kostenschätzung 90.000 Euro veranschlagt. Der Bauausschuss stimmte in seiner Sitzung am 17.06.2013 einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 45.000 Euro zu, da nach der Kostenberechnung des mit der Planung beauftragten Büros Kurasch, Büro für Garten- und Landschaftsplanung, mit Gesamtausgaben in Höhe von 135.000 Euro zu rechnen waren.

Zu den Kosten der Neuanlage in Höhe von 101.798 € kommen die Kosten für das Büro Kurasch in Höhe von rund 22.000 Euro hinzu. Die Finanzierung der Maßnahme ist somit gesichert.

4. Weiteres Vorgehen.

Als Baubeginn ist das Frühjahr 2014 terminiert. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für KW 25 (Mitte/Ende Juni 2014) vorgesehen.

Brugger